

# ÜSTRA

## Grünes Rahmenwerk – September 2022

Die ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft AG (im Folgenden auch „ÜSTRA“) plant die Aufnahme grüner Kredite zur Finanzierung von Projekten u. a. in den Bereichen „Sauberer Transport“ und „Umweltfreundliche Gebäude“ und hat imug rating um die Erstellung eines unabhängigen Gutachtens (Second Party Opinion) gebeten.

Die folgenden Ergebnisse basieren auf unserer Überprüfung des Emittenten und des Rahmenwerkes (August 2022) in Übereinstimmung mit den freiwilligen Leitlinien der Green Loan Principles (GLP), herausgegeben von der Loan Market Association (LMA) (Stand: Februar 2021).



imug rating bestätigt, dass das grüne Rahmenwerk für grüne Finanzierungsdarlehen der ÜSTRA im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021 steht.

### RAHMENWERK



- ✓ Verwendung der Erlöse
- ✓ Projektauswahl und -bewertung
- ✓ Management der Erlöse
- ✓ Berichterstattung

### EMITTENT



- ✓ Nachhaltigkeitsperformance/-strategie
- ✓ Kontroversrecherche
- ✓ Analyse von kontroversen Geschäftsaktivitäten

### STELLUNGNAHME



Das grüne Rahmenwerk der ÜSTRA erfüllt die Anforderungen der Green Loan Principles (GLP) 2021. Mit der Finanzierung zur Erweiterung der Stadtbahnflotte sowie der emissionsfreien Busflotte und der damit verbundenen Infrastruktur wird ein positiver Nachhaltigkeitsbeitrag geleistet, der auf ein Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs) einzahlt: Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

Das Kerngeschäft der ÜSTRA als kommunales Verkehrsunternehmen umfasst insbesondere die Daseinsvorsorge der Region Hannover. Der Emittent ist nicht in Kontroversen oder in kontroversen Geschäftsfeldern involviert. Das grüne Rahmenwerk steht im Einklang mit den strategischen Nachhaltigkeitszielen der ÜSTRA: dem Ausbau von umweltfreundlichen Mobilitätsangeboten.

imug rating  
Hannover, 21. September 2022

[www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

## 1. HINTERGRUND

imug rating wurde beauftragt, eine unabhängige Stellungnahme (Second Party Opinion) zum grünen Rahmenwerk der ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft (im Folgenden auch „ÜSTRA“, „der Kreditnehmer“ oder „das Unternehmen“) zu erstellen. Die Bewertung des Finanzierungsrahmens erfolgt anhand der Green Loan Principles (GLP) der Loan Market Association (LMA), und Loan Syndications & Trading Association (LSTA) vom Februar 2021.

### *Die ÜSTRA*

Die ÜSTRA plant die Aufnahme von grünen Finanzierungsdarlehen, um Projekte zu finanzieren, die zur Verkehrswende beitragen. Die ÜSTRA mit Hauptsitz in Hannover ist ein börsennotiertes Verkehrsunternehmen, welches 1892 als Straßenbahn Hannover AG gegründet und 1921 in die Überlandwerke und Straßenbahnen Hannover AG (ÜSTRA) umfirmiert wurde. Der Emittent ist als kommunaler Mobilitätsdienstleister der Daseinsvorsorge verpflichtet.

Der Emittent ist in öffentlicher Hand. Hauptgesellschafter der ÜSTRA ist die Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Hannover mbH (VG), die 98,38 Prozent der Anteile hält. Die VVG wiederum gehört zu 80,49 Prozent der Stadt und zu 19,51 Prozent der Region Hannover. Weitere 1,09 Prozent der ÜSTRA-Aktien hält die Region Hannover direkt.

Im Jahr 2021 bewirtschaftete die ÜSTRA 106 Mio. Fahrgäste. Mit 2.287 Mitarbeitenden hat die ÜSTRA im Geschäftsjahr 2021 einen Umsatz von 229 Mio. EUR erzielt.

Die ÜSTRA betreibt die Stadtbahn sowie das Stadtbusliniennetz in der Stadt Hannover und deren Umland. Mit den Projekten soll die Modernisierung und Erweiterung der Stadtbahnflotte realisiert werden. Zusätzlich soll die Umstellung der Busflotte auf emissionsfreie Alternativen wie Elektro- und Wasserstoffbusse die Vorhaben der ÜSTRA unterstützen. Dazu ist der Ausbau der damit verbundenen Infrastruktur durch den Um- und Neubau zweier Betriebsstandorte geplant.

Als Aufgabenträger fungiert die Region Hannover. Diese plant, finanziert und organisiert den Nahverkehr der Region und legt somit fest, welchen Umfang und Qualität dieser aufweist. Mit Wirkung zum 25.09.2015 wurde die ÜSTRA in Form der Direktvergabe erneut mit dem öffentlichen Dienstleistungsauftrag bis zum 24.03.2038 betraut.

Im Rahmen der Emission der grünen Finanzierungsdarlehen verpflichtet sich die ÜSTRA, die Emissionserlöse ausschließlich zur Finanzierung von Projekten im Bereich sauberer Transport und umweltfreundliche Gebäude zu verwenden.

imug rating hat die Bewertung von Mitte Juli bis Mitte September 2022 durchgeführt. Die ÜSTRA hat alle relevanten Dokumente zur Verfügung gestellt. Zusätzlich führte imug rating Interviews mit verantwortlichen Mitarbeitenden der ÜSTRA. Wir sind der Ansicht, dass uns die vorliegenden Informationen ermöglichen, eine aussagekräftige Stellungnahme zur Übereinstimmung des Rahmenwerkes mit den oben genannten Leitlinien abzugeben.



## 2. RAHMENWERK

### 2.1. Verwendung der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Definition der Projektkategorien eindeutig ist und im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021 steht. Die finanzierten Erweiterungen des Mobilitätsangebots weisen einen klaren Umweltnutzen auf, der vom Emittenten quantifiziert wird. Die Projekte leisten voraussichtlich einen positiven Beitrag zu einem der Ziele der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

#### PROJEKTFINANZIERUNG

- Keine Refinanzierung
- Refinanzierung
  - 36 Monate
  - 24 Monate
  - 12 Monate
- Finanzierung

Die grünen Finanzierungsdarlehen dienen der Finanzierung von Projekten zur Erweiterung des Mobilitätsangebots in Hannover. Das Ziel ist die Transformation zu einer emissionsfreien ÖPNV-Versorgung. Dazu soll unter anderem die Beschaffung von Stadtbahnen des Typs TW 4000 finanziert werden. Es werden sowohl zusätzliche Fahrzeuge angeschafft als auch bestehende Stadtbahnen der Typen TW 2000 und TW 6000, die sich am Ende der Nutzungsdauer befinden, ersetzt. Bis zum Jahr 2026 ist die Beschaffung von 42 und bis zum Jahr 2035 von insgesamt 275 neuen Fahrzeugen dieses Typs geplant. Zudem werden die Kreditmittel für die Umstellung der Busflotte auf einen emissionsfreien Betrieb verwendet. Investitionen in elektrifizierte Busse samt Ladeinfrastruktur sowie in mit Wasserstoff betriebene Busse werden dazu getätigt. Aufgrund der Vergrößerung der Fahrzeugflotte und den geänderten Anforderungen an die Betriebshöfe wird der Betriebshof Glocksee grunderneuert und ein neuer Standort für den Betrieb von Stadtbahnen im Stadtteil Lahe gebaut.

Die Nettoerlöse der grünen Finanzierungsdarlehen werden ausschließlich für die Finanzierung von Projekten in folgendem Bereich verwendet:

#### Sauberer Transport – Modernisierung und Erweiterung der Stadtbahnflotte

##### Ziele und Nutzen

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Vermeidung von THG-Emissionen durch die Reduzierung des Energieverbrauchs pro gefahrenen Kilometer

**Sauberer Transport – Umstellung auf eine emissionsfreie Busflotte****Ziele und Nutzen**

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Vermeidung von THG-Emissionen in Vergleich zu Autos oder Dieselmotoren
- ▶ Verminderung von Luft- und Lärmverschmutzung

**Umweltfreundliche Gebäude – Umbau und Neubau der Betriebsstandorte Glocksee und Lahe****Ziele und Nutzen**

- Abschwächung des Klimawandels
- ▶ Vermeidung von THG-Emissionen durch Reduzierung von Energieverbräuchen und Erhöhung der Energieeffizienz in Neu- bzw. durch Umbauten der Betriebsstandorte

Die durch die grünen Finanzierungsdarlehen finanzierten Projekte leisten einen positiven Beitrag zur Nachhaltigkeit, indem sie zur Abschwächung des Klimawandels beitragen. Der Emittent ist in der Lage, den Umweltnutzen quantifiziert darzustellen.

Die durch die grünen Kredite finanzierten Projekte in den Bereichen sauberer Transport und umweltfreundliche Gebäude leisten voraussichtlich einen Beitrag zu einem Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs): Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

*Beitrag zu den  
Nachhaltigkeits-  
zielen (SDGs)*

### UN SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Das UN SDG 11 zielt darauf ab, Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig zu gestalten. Bis 2030 sollen unter anderem folgende Ziele erreicht sein:

- ▶ Den Zugang zu sicheren, bezahlbaren, zugänglichen und nachhaltigen Verkehrssystemen für alle ermöglichen und die Sicherheit im Straßenverkehr verbessern, insbesondere durch den Ausbau des öffentlichen Verkehrs, mit besonderem Augenmerk auf den Bedürfnissen von Menschen in prekären Situationen, wie Frauen, Kindern, Menschen mit Behinderungen und älteren Menschen,
- ▶ Die von den Städten ausgehende Umweltbelastung pro Kopf senken, unter anderem mit besonderer Aufmerksamkeit auf der Luftqualität und der kommunalen und sonstigen Abfallbehandlung.

Die ÜSTRA leistet durch die Verwendung der Erlöse aus den grünen Krediten zur Finanzierung von Projekten in den Bereichen sauberer Transport und umweltfreundliche Gebäude einen Beitrag zum UN SDG 11.



## 2.2. Projektauswahl und -bewertung

imug rating bestätigt, dass der Prozess der Projektauswahl und -bewertung im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021 steht.

Das grüne Rahmenwerk unterstützt die Erreichung der Unternehmensziele der ÜSTRA. Der Emittent hat strukturierte Prozesse implementiert, anhand derer er in der Lage ist, geeignete Projekte mit einem klaren Umweltnutzen zu identifizieren. Der zugrundeliegende Prozess ist transparent, strukturiert und auf mehrere Verantwortungsebenen aufgeteilt. Weiterhin verfügt der Emittent über einen Prozess, um wesentliche Risiken im Zusammenhang mit den Projekten zu identifizieren und zu steuern.

### AUSWAHL UND BEWERTUNG

Um einen strukturierten Prozess für die Projektauswahl und -bewertung zu gewährleisten, hat die ÜSTRA ein Team mit den folgenden Vertreter\*innen gebildet:

- ▶ Corporate Treasury Management
- ▶ Nachhaltigkeitsbeauftragte/r
  
- Der Prozess ist eindeutig definiert und dokumentiert / angemessen strukturiert.
- Die Auswahl und Bewertung der Projekte basiert auf klar definierten Zuständigkeiten.
- Es gibt ein zuständiges Team.
- Die Prüfung und Nachverfolgbarkeit der Projekte wird sichergestellt.

Die Auswahl der Projekte und Zuordnung zu grünen Finanzierungen erfolgt in der Abteilung Corporate Treasury Management anhand der definierten Eignungskriterien für die jeweiligen Projektkategorien. Die Kriterien werden auf Grundlage des aktuellen Wirtschaftsplans und der zugehörigen Investitionsplanung identifiziert. Der/die Nachhaltigkeitsbeauftragte kontrolliert die Auswahl und Zuordnung der Projekte. Dem Vorstand wird die Auswahl zur Kenntnisnahme vorgelegt. Der Emittent hat keine Informationen zur Nachverfolgung der Projekte zur Verfügung gestellt.

## EIGNUNGSKRITERIEN

Der Emittent hat Eignungskriterien für die Auswahl und Bewertung der Projekte definiert:

PROJEKTKATEGORIE	KRITERIEN
Sauberer Transport – Modernisierung und Erweiterung der Stadtbahnflotte	<i>Anforderungen</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Baujahr ab 2022</li> <li>▶ Gewicht mindestens 5 Prozent unter dem Vorgängermodell TW 3000</li> <li>▶ Ausstattung mit einer Wärmepumpe</li> </ul>
Sauberer Transport – Umstellung auf eine emissionsfreie Busflotte	<i>Anforderungen</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Baujahr ab 2022</li> <li>▶ Fahrzeug darf nicht mit fossilen Brennstoffen betrieben werden, sondern mit alternativen Antriebstechniken (zum Beispiel Elektro oder Wasserstoff)</li> <li>▶ Benötigte Infrastruktur zum Betrieb von Fahrzeugen mit alternativen Antriebstechniken (zum Beispiel induktives Laden an Endpunkten)</li> </ul>
Umweltfreundliche Gebäude – Umbau und Neubau der Betriebsstandorte Glocksee und Lahe	<i>Standard</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Einhaltung des KfW-Standards 55 oder besser</li> </ul>

### Zusätzliche Prüfungsaspekte

- Eignungskriterien sind Gegenstand externer Prüfung
- Interne Bewertung

Durch den Emittenten erfolgt keine ergänzende interne oder externe Prüfung zur Projektauswahl und -bewertung.

## AUSSCHLUSSKRITERIEN

Der Kreditnehmer kommuniziert keine Ausschlusskriterien in der Projektauswahl und -bewertung.

## ESG-RISIKOMANAGEMENT

imug rating ist der Ansicht, dass die ÜSTRA über geeignete Richtlinien und Prozesse verfügt, um die mit den Projekten verbundenen wesentlichen ESG-Risiken zu managen. Der Emittent hat ein gutes Risikomanagementsystem implementiert, um potenziell wichtige ESG-Kriterien zu identifizieren und zu verwalten.

Die mit den Erlösen der grünen Kredite finanzierten Projekte weisen neben den positiven Umweltauswirkungen auch gewisse ESG-Risiken (Umwelt, Soziales und Governance) auf. Dazu gehören neben Klimarisiken auch Lärm- und Luftverschmutzung. Außerdem sind für die ÜSTRA Risiken im Umwelt- und Compliance-Management von Bedeutung.

Die ÜSTRA hat verschiedene Maßnahmen ergriffen, um auftretende ESG-Risiken zu steuern:

- ▶ **Klimamaßnahmen:** Die ÜSTRA hat diverse Strukturen zum Management der Klimaeinflüsse geschaffen: Seit 2014 nutzt die ÜSTRA konzernweit ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001, es ist ein Energieteam mit Vertreter\*innen aus allen relevanten Bereichen zur Ermittlung von konzernweiten Maßnahmen zur Energieeinsparung gegründet worden, es wird eine jährliche CO<sub>2</sub>-Bilanz erstellt und die CO-Emissionen für den Fahrgastbetrieb werden jährlich in Form eines Gutachtens extern testiert. Konkrete Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz sind unter anderem der Ausbau der elektrifizierten Mobilität und die vollständige Nutzung von Ökostrom, der aus eigenen Photovoltaikanlagen sowie Blockheizkraftwerken mit Biogas gewonnen wird.
- ▶ **Umweltmanagement:** Das implementierte Umweltmanagementsystem ist zertifiziert nach ISO 14001. Zudem ist eine Zertifizierung nach ISO 9001 vorhanden. Es wird ein jährlicher Kennzahlenbericht erstellt, der unter anderem in Form einer Input-Output-Bilanz auf Management-Ebene berücksichtigt wird. Im Konzernhandbuch sind Arbeits- und Verfahrensanweisungen zum Umweltschutz festgelegt.
- ▶ **Kreislaufwirtschaft:** Die Überprüfung erfolgt im Rahmen der ISO 14001. Für unterschiedliche Abfälle gibt es Second-Life-Strategien: Unter anderem werden die alten Batterien ersetzter Busse zur Zwischenspeicherung von Strom verwendet, alte Lacke und Farben destilliert und die daraus gewonnenen Lösemittel zu Reinigungsarbeiten wiederverwendet und der Brems sand aus den Gleisen zu einem Mineralgemisch aufbereitet. An allen Standorten gibt es Recyclinghöfe und Abfallsammelstellen. Zudem erfolgt die Abfallentsorgung nur über Entsorgungsfachbetriebe.
- ▶ **Schutz der biologischen Vielfalt:** In der ÜSTRA sind keine Richtlinien zum Schutz der biologischen Vielfalt verabschiedet worden. Vereinzelt Maßnahmen sind insbesondere bei Investitionen in Immobilien getroffen worden: Dachbegrünungen, naturnahe Gestaltung von Freiflächen, Begrünung von Gleisbetten, Vorhalten von Ersatzquartieren und Brutkästen während der Bauphasen.
- ▶ **Menschen- und Arbeitsrechtsstandards:** Die ÜSTRA hat sich im nichtfinanziellen Konzernbericht 2021 zur Achtung der internationalen Menschenrechte verpflichtet. Im Verhaltenskodex wird zudem auf die Pflicht zum Einhalten der Gesetze und Richtlinien, auch in Bezug auf Arbeitsrechtsstandards eingegangen. Im Rahmen von Lieferanten-Audits wird mittels einer Checkliste die Einhaltung der Gesetze bei Zulieferbetrieben überprüft. Unter anderem sind die lückenlosen Lieferketten nachzuweisen. In Investitionsvereinbarungen und -verträgen sind Menschenrechtsklauseln enthalten.
- ▶ **Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz:** Es ist eine Zertifizierung nach ISO 45001 vorhanden. Zudem gibt es ein Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem, welches, wie die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, einem Audit unterzogen wird. Zudem gibt es

unternehmensweit 41 Sicherheitsbeauftragte, eine Software für die Erstellung und Bearbeitung von tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilungen sowie ein Angebot an Präventionsschulungen.

- ▶ **Produktsicherheit:** Im Rahmen des Lieferantenmanagements werden die Zulieferbetriebe sowie die Qualität der gelieferten Produkte überprüft. In den Fahrzeugen der ÜSTRA sind unterstützende technische Einrichtungen, wie zum Beispiel die Möglichkeit der Kontaktaufnahme zum Fahrzeugführenden, enthalten. Weitere Angaben liegen nicht vor.
- ▶ **ESG-Aspekte bei Vertragspartnern, Lieferanten und Unterlieferanten:** Im Zuge der Beschaffungsprozesse werden anhand der Ausschreibungsunterlagen bestimmte Nachhaltigkeitskriterien bei den Zulieferbetrieben eingefordert, wie zum Beispiel Green Labels, Abfrage der Zuverlässigkeit und ressourcenschonenden Herstellung der Produkte sowie die Einhaltung der Compliance-Richtlinien und einschlägiger DIN-Vorschriften. Für diesen Prozess gibt es ein Muster mit ebendiesen Nachhaltigkeitskriterien. Die Prüfung der Vorgaben erfolgt über regelmäßige Lieferanten-Audits.
- ▶ **Dialog mit lokalen Anspruchsgruppen:** Die ÜSTRA arbeitet eng mit der lokalen Politik zusammen und möchte die Positionierung des Unternehmens im Kontext der Nachhaltigkeit durch die Beteiligung in politischen, gemeinnützigen und lokalen Gremien bzw. Gruppen verdeutlichen. Neben zahlreicher weiterer Engagements ist sie unter anderem in der Klimaallianz Landeshauptstadt Hannover, als Gesellschafter bei der Klimaschutzagentur Region Hannover und beim RundenTisch Nachhaltigkeit der Landeshauptstadt Hannover vertreten. Durch unterschiedliche Aktionen tritt sie auch mit übrigen Stakeholder\*innen, unter anderem mit der Bevölkerung, in den direkten Dialog: Tag der Elektromobilität, Entdecker Tag, Autofreier Sonntag oder der Multimobil Tag der Landeshauptstadt Hannover.
- ▶ **Compliance:** Für die Beschäftigten der ÜSTRA gilt ein Antikorruptionskodex, dessen Einhaltung ein festes Unternehmensziel darstellt. Hierbei hilft ein eingeführtes Compliance-Managementsystem, ein Compliance-Gremium, die interne Revision, ein Handbuch mit einer Beschreibung der relevanten Prozesse sowie regelmäßige Schulungsmaßnahmen mit Fokus auf Korruptionsprävention. Die Compliance-Prozesse werden regelmäßig überprüft und verbessert, wie zum Beispiel das Hinweisgebersystem der ÜSTRA vor dem Hintergrund der Whistleblower-Richtlinie der EU und des Hinweisgeberschutzgesetzes.



## 2.3. Management der Erlöse

imug rating bestätigt, dass die Regeln für das Management der Erlöse im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021 stehen.

Die ÜSTRA hat interne Regelungen festgelegt, die einen transparenten Allokationsprozess erlauben.

### NACHVERFOLGUNG DER ERLÖSE

- Unterkonto
- Teilportfolio
- Wird auf eine andere Weise angemessen nachverfolgt

Die Nettoerlöse der grünen Finanzierungsdarlehen werden zweck- und kostengebunden von den Kreditinstituten abgerufen. Die Verwendungszwecke werden bei den jeweiligen kreditgebenden (Förder-)Banken festgehalten und die Verwendung ist bei Auszahlung der Mittel oder innerhalb einer von der kreditgebenden Bank vorgegebenen Frist nachzuweisen, sodass eine anderweitige Nutzung ausgeschlossen werden kann. Sofern die Kreditmittel nicht innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten nach Auszahlung verwendet werden, erfolgt ein Transfer auf ein separates Unterkonto.

- Der Emittent verfügt über einen internen Prozess, mittels dessen sichergestellt wird, dass die Erlöse ausschließlich für die ausgewählten Projekte im Bereich sauberer Transport und umweltfreundliche Gebäude verwendet werden.

Das Management der Erlöse erfolgt in der Abteilung Corporate Treasury Management. Die einzelnen Projekte werden durch den Fachbereich Controlling im Buchhaltungssystem erfasst und überwacht.

- Der Emittent wird, solange die Mittel aus grünen Finanzierungsdarlehen ausstehend sind, die Bilanz der Nettoerlöse periodisch den Projekten zuteilen.
- Der Emittent wird gegenüber den Investoren die geplante (zeitweise) Platzierung offenlegen.

Die Kreditmittel werden periodisch unter Aufzeigen der Verwendungsnachweise vom Kreditinstitut abgerufen. Bei Nichtverwendung der Mittel werden diese auf ein Unterkonto transferiert. Die Offenlegung gegenüber Investoren ist bei grünen Finanzierungsdarlehen in der skizzierten Form nicht von Relevanz.

- Der Emittent verpflichtet sich, die Erlöse in einem definierten Zeitraum den Projekten zuzuteilen.

Die Allokation der verbleibenden Erlöse erfolgt spätestens sechs Monate nach der Auszahlung der Kreditmittel.

- Externe Verifizierung

Die Mittelverwendung wird im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einer externen Wirtschaftsprüfung unterzogen.



## 2.4. Berichterstattung

imug rating bestätigt, dass der Berichterstattungsprozess im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021 steht.

Der Emittent verpflichtet sich, über die Mittelzuweisung sowie den ökologischen Nutzen der Projekte zu berichten. Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist eindeutig definiert.

imug rating bewertet die Verpflichtung des Emittenten zur zukünftigen regelmäßigen Berichterstattung über die Verwendung der Erlöse und den Nachhaltigkeitsnutzen der grünen Kredite als aussagekräftig und belastbar.

### EBENE DER BERICHTERSTATTUNG

- Auf Projektportfolio-Basis
- Auf Projektebene

### INDIKATOREN ZUR BERICHTERSTATTUNG

#### Allokation der Mittel

- Höhe des Gesamtbetrages der grünen Finanzierungsdarlehen
- Höhe des allokierten Betrages

Der Fremdkapitalanteil der grünen Finanzierung des nachhaltigen Investitionsgutes.

- Anteil der Refinanzierung (es handelt sich nur um Finanzierungen)
- Angaben zu eventuell nicht allokierten Emissionserlösen
- Projektbeschreibung

#### Nachhaltigkeitsinformationen

- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (quantitativ)
- Darstellung des Nachhaltigkeitsnutzens (qualitativ)

#### Weitere Informationen

- Berichterstattung Risikomanagement
- Berichterstattung bei wesentlichen Änderungen
- Externe Verifizierung der Berichterstattung (Impact Reporting)
- Externe Verifizierung der Berichterstattung (Allocation Reporting)

**BERICHTERSTATTUNG ERFOLGT ÜBER**

- Website
- Geschäftsbericht/Nachhaltigkeitsbericht
- Interne Kanäle, ausschließlich an Investoren

**HÄUFIGKEIT**

- Jährlich
- Halbjährlich
- Anderweitig

**BERICHTSZEITRAUM**

- Bis zur vollständigen Allokation der Erlöse
- Solange die grünen Finanzierungsdarlehen ausstehend sind

**PROZESS DER DATENERFASSUNG UND -KONSOLIDIERUNG**

- Der zugrundeliegende Prozess der Datenerfassung und -konsolidierung ist klar strukturiert.

Im Rahmen eines jährlichen Managementreviews findet eine Betrachtung der Umweltauswirkungen der Geschäftsaktivitäten statt. Dabei wird eine Input-Output-Bilanz erstellt. Die hieraus resultierenden Kennzahlen werden neben weiteren aggregierten Daten im Rahmen des Nachhaltigkeitsberichts veröffentlicht. Die Daten werden für die Sparten Bus und Bahn offengelegt, sodass im Jahresverlauf der Nutzen der Projekte sichtbar wird.

- Offenlegung der Methodik und/oder Annahmen
- Unterliegt einer externen Kontrolle

Die Angaben zu personenkilometerbezogenen CO<sub>2</sub>-Emissionen unterliegen einer jährlichen Testierung. Ein Auszug des Testats wird im Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. imug rating empfiehlt, die Daten projektspezifisch zu erheben und ein projektspezifisches Reporting für finanzierte Projekte aufzusetzen.

**ÖKOLOGISCHE BERICHTERSTATTUNGSINDIKATOREN**

Die ausgewählten ökologischen Berichterstattungsindikatoren werden von imug rating als relevant und aussagekräftig erachtet. Der Emittent wird die erwartete positive Wirkung der Finanzierungstätigkeit anhand von quantitativen Output- und Impact-Indikatoren darstellen:

PROJEKTKATEGORIE	OUTPUT-INDIKATOREN	IMPACT-INDIKATOREN
Sauberer Transport – Modernisierung und Erweiterung der Stadtbahnflotte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Anzahl der Stadtbahnen neuen Typs</li> <li>▶ Erhöhung der Kapazität (Sitzplatzkilometer)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ CO<sub>2</sub>-Einsparung der geeigneten Projekte</li> <li>▶ Verringerter spezifischer Energieverbrauch der geeigneten Projekte (kWh pro gefahrenen km)</li> <li>▶ Sitzplatzkilometer</li> </ul>

Sauberer Transport – Umstellung auf eine emissionsfreie Busflotte	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ Anzahl der Busse mit emissionsfreien Antriebstechniken (Elektrobusse, Wasserstoffbusse)</li> <li>▶ Erhöhung der Kapazität (Sitzplatzkilometer)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ CO<sub>2</sub>-Einsparung der geeigneten Projekte</li> <li>▶ Verringerter Dieserverbrauch in der Sparte Bus</li> <li>▶ Verringerter spezifischer Energieverbrauch der geeigneten Projekte (kWh pro gefahrenen km)</li> <li>▶ Sitzplatzkilometer</li> </ul>
Umweltfreundliche Gebäude – Umbau und Neubau der Betriebsstandorte Glocksee und Lahe	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ KfW-Förderung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▶ N/A</li> </ul>



### 3. EMITTENT

#### NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Das Geschäftsmodell der ÜSTRA liegt in der Bereitstellung öffentlicher Mobilitätsangebote in der Region Hannover. Die Aufnahme grüner Finanzierungsdarlehen steht im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) und trägt dazu bei, die Unternehmensstrategie und damit den Ausbau umweltfreundlicher Mobilitätsangebote zu unterstützen.

#### Unternehmens- strategie

Die ÜSTRA trägt als kommunaler Verkehrsdienstleister zur Daseinsvorsorge in der Region Hannover bei. Das Ziel der ÜSTRA ist es, bis zum Jahr 2050 ein CO<sub>2</sub>-neutrales Unternehmen zu sein.

Die Region Hannover möchte in den kommenden Jahrzehnten eine Vorreiterrolle einnehmen, um die Klimaneutralität in Deutschland zu erreichen. Durch die Regionsversammlung und den Rat der Stadt Hannover wurde beschlossen, bis spätestens zum Jahr 2050 die Treibhausgas-Emissionen um 95 Prozent und den Endenergiebedarf um 50 Prozent gegenüber dem Jahr 1990 zu senken.

Als Teil des Programms „Klimaschutz Hannover 2035“ wurde ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, der das Handlungsfeld Verkehr in Hannover bis 2035 klimaneutral gestalten soll.

Dies soll unter anderem durch die Umstellung der Antriebsarten und der Reduzierung des Energieverbrauchs im Verkehr erreicht werden. Dazu soll dieser bis 2035 um mindestens 50 Prozent gesenkt werden. Die Umstellung der Antriebsart soll für zwei Drittel der PKW und für drei Viertel der Fahrzeuge des ÖPNV sowie der Logistik erfolgen. Die Ausstattung soll über Batterie, Plug-In-Hybrid oder Brennstoffzelle realisiert werden. Geplant ist des Weiteren, neben der Bremsenergieerückgewinnung, die Nutzung von zurückgespeistem Strom als Zwischenspeicher durch den Einsatz von alten Busbatterien. Die Kapazität der Energienutzung soll somit um 5 GWh pro Jahr erhöht werden. Eine Nachnutzung von alten Busbatterien wäre somit gewährleistet. Die Stadtbahnflotte, die bereits seit dem Jahr 2015 klimaneutral ist, soll zudem vergrößert werden.

Die genannten Maßnahmen sollen dazu beitragen, entsprechend dem Programm „Klimaschutz für Hannover 2035“, eine Klimaneutralität der ÜSTRA bis 2035 zu erreichen.

Die Strategie des Emittenten steht somit im Einklang mit dem Rahmenwerk der grünen Finanzierungsdarlehen.

## KONTROVERSE GESCHÄFTSFELDER UND KONTROVERSE

imug rating hat die ÜSTRA auf insgesamt zehn kontroverse Geschäftsfelder<sup>1</sup> geprüft. Die ÜSTRA ist nicht in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv. Es liegen keine Informationen zur aktuellen Involvierung der ÜSTRA in Kontroversen vor.<sup>2</sup> Die Prüfungen sind zum Stichtag 28.07.2022 durchgeführt worden.

---

<sup>1</sup> Die kontroversen Geschäftsfelder sind im Methodikteil (S. 17) definiert.

<sup>2</sup> Die kontroversen Geschäftsaktivitäten sind im Methodikteil (S. 17) definiert.



## 4. STELLUNGNAHME

Als kommunales Verkehrsunternehmen unterstützt die ÜSTRA die Daseinsvorsorge der Region Hannover, unter anderem durch den Ausbau von umweltfreundlichen Mobilitätsangeboten. Der Beitrag zur Nachhaltigkeit wird von imug rating als sehr positiv eingeschätzt.

Das Rahmenwerk der ÜSTRA, dass die Finanzierungsaktivitäten des Emittenten unterstützen soll, wurde gründlich analysiert und als geeignet eingestuft, die Aufnahme grüner Kredite zu unterstützen. In diesem Rahmen kann die ÜSTRA förderfähige Projekte finanzieren, die vollständig im Einklang mit den aktuellen Green Loan Principles (GLP) (Stand Juni 2021) stehen.

### **Das Grüne Rahmenwerk der ÜSTRA steht im Einklang mit den Green Loan Principles (GLP) 2021.**

Die Projekte der ÜSTRA tragen durch die Beschaffung neuer Straßenbahnen und die Elektrifizierung der Busflotte dazu bei, den bereits existierenden Klimawandel abzuschwächen und zur Verminderung von Luftschadstoffen und Lärm beizutragen. Mit der Finanzierung zur Erweiterung der Stadtbahnflotte sowie der emissionsfreien Busflotte und der damit verbundenen Infrastruktur wird ein positiver Nachhaltigkeitsbeitrag geleistet, der auf ein Ziel für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (UN SDGs) einzahlt: Ziel 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“.

imug rating bestätigt, dass die Strategie der ÜSTRA im Einklang mit dem Grünen Rahmenwerk für grüne Finanzierungsdarlehen steht. Das Kerngeschäft der ÜSTRA als kommunaler Mobilitätsdienstleister umfasst die Daseinsvorsorge der Region Hannover. Es gibt keine Hinweise dafür, dass die ÜSTRA in Kontroversen oder weitere kontroverse Geschäftsfelder involviert ist.

## 5. METHODIK

Die vorliegende SPO wurde von qualifizierten Analyst\*innen von imug rating erstellt. Unser Nachhaltigkeitsresearch erfolgt ausschließlich nach anerkannten und methodisch gesicherten Verfahren. Für alle Research-Aktivitäten und Kundenprozesse haben wir strenge Qualitätsstandards definiert. Bereits im Jahr 2002 hat imug rating einen Code of Conduct verabschiedet, der die Unabhängigkeit, Nachvollziehbarkeit und Qualität der Nachhaltigkeitsbewertungen gewährleistet. Um die Research- und Arbeitsprozesse noch stärker an anerkannten Standards auszurichten, hat sich imug rating im Juni 2019 einem externen Audit unterzogen und die Zertifizierung nach der Qualitätsmanagement-Norm ISO 9001:2015 erhalten. Die Zertifizierung wurde im April 2022 im Rahmen eines Überwachungsaudits bestätigt.

Nach eingehender Prüfung des Rahmenwerks bestätigt imug rating, ob eine Emission mit den Green Bond Principles (GBP) 2021, Social Bond Principles (SBP) 2021, den Sustainability Bond Guidelines (SBG) 2021 sowie den Social Loan Principles (SLP) 2021 und den Green Loan Principles (GLP) 2021 übereinstimmt.

Für eine positive Bewertung müssen dabei folgende Punkte vom Emittenten transparent berichtet und nachvollziehbar umgesetzt werden: (1) Verwendung der Erlöse, (2) Prozessauswahl und -bewertung, (3) Management der Erlöse und (4) Berichterstattung. Neben dem Rahmenwerk bilden Gespräche mit relevanten Mitarbeitenden des Emittenten und öffentlich zugängliche Informationen die Datengrundlage für die vorliegende SPO. Diese Quellen wurden nur genutzt, wenn die Informationen nachvollziehbar und dokumentiert sind. Zudem wird dem Emittenten ein Fragenkatalog zugesandt, um das ESG-Risikomanagement des Emittenten in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance tiefgehend zu prüfen.

Darüber hinaus prüft imug rating, ob eine Emission mit der Unternehmensstrategie des Emittenten übereinstimmt oder bei fehlender Strategie bereits passende Maßnahmen im Umweltbereich umgesetzt werden.

imug rating analysiert die Aktivitäten des Emittenten in folgenden kontroversen Geschäftsfeldern: fossile Brennstoffe (u. a. thermische Kohle oder unkonventionelle Öl- und Gasförderung), Herstellung von Atomenergie und strategischer Produkte/Dienstleistungen zum Betrieb von Atomkraftwerken, Herstellung von konventionellen und kontroversen Waffen und Rüstungsgütern, Massentierhaltung/Tierversuche, grüne Gentechnik, Glücksspiel, Tabak, Alkohol, Pornografie und gefährliche Chemikalien. Es werden alle kontroversen Geschäftsfelder unabhängig von einer Umsatzschwelle angeführt.

imug rating überprüft jeden Emittenten zudem auf weitere kontroverse Geschäftspraktiken. Dies beinhaltet mögliche Kontroversen, zum Beispiel Verstöße gegen international anerkannte Nachhaltigkeitsnormen, wie den UN Global Compact oder die ILO-Kernarbeitsnormen. Es werden nur die Kontroversen aufgeführt, die durch verlässliche und belastbare öffentliche Quellen nachweisbar sind. Die Untersuchung deckt folgende Bereiche ab: Umweltschädigung (Biodiversitätsverlust etc.), Gesellschaft (Menschenrechte, Sozialstandards, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz etc.) und Unternehmensführung (Korruption, Steuerhinterziehung, Kartell, Geldwäsche, Betrug etc.). imug rating kategorisiert Kontroversen hinsichtlich ihres Schweregrades (unwesentlich, signifikant und kritisch). Neben dem Schweregrad einer Kontroverse wird auch die Häufigkeit ihres Auftretens berücksichtigt.

#### Transparenz und rechtliche Hinweise

Offenlegung der Beziehung zwischen imug rating und dem Emittenten: imug rating hat bislang keine Prüfungs- oder Beratungstätigkeit für die ÜSTRA durchgeführt. Zwischen imug rating und dem Emittenten besteht weder eine finanzielle noch anderweitige Beziehung.

Diese unabhängige Second Party Opinion wurde gemäß der Methodik von imug rating und unter strikter Einhaltung des Verhaltenskodex (Code of Conduct) von imug rating zur Vermeidung von Interessenkonflikten und zur Wahrung der Anforderungen an Objektivität und Transparenz, Unabhängigkeit sowie an Integrität und an professionelles Verhalten erstellt.

Die imug rating GmbH („imug rating“) ist eine unabhängige Nachhaltigkeits-Ratingagentur und 100-prozentige Tochtergesellschaft der imug Beratungsgesellschaft für sozial-ökologische Innovationen mbH („imug Beratungsgesellschaft“). imug rating kann nicht ausschließen, dass der Arbeitsbereich imug | csr der Muttergesellschaft imug Beratungsgesellschaft vor der Erstellung einer Second Party Opinion Beratungsdienstleistungen für das Rahmenwerk des Emittenten erbracht hat. Um jedwede Interessenkonflikte zu vermeiden, haben imug rating und die imug Beratungsgesellschaft entsprechende Policies und wirksame Informationsbarrieren implementiert, um einen Austausch zwischen den beratenden und prüfenden Organisationen und Mitarbeitenden zu unterbinden. Weder die imug Beratungsgesellschaft noch einer ihrer Mitarbeitenden wird über den Inhalt der Second Party Opinion von imug rating vor deren Veröffentlichung oder Verbreitung informiert.

Bei der Durchführung des externen Gutachtens orientiert sich imug rating an den ethischen und professionellen Prinzipien sowie an Transparenz- und Unabhängigkeitsgrundsätzen im Sinne der Richtlinien für externe Prüfungen von Green, Social und Sustainability-Linked Bonds der ICMA (ICMA's Guidelines for Green, Social, Sustainability and Sustainability-Linked Bonds External Reviews).

Bei der Erbringung der Research- und Ratingdienstleistungen geht imug rating mit angemessener Qualifikation sowie der gebotenen Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit vor und unternimmt alle zumutbaren Anstrengungen, um die Richtigkeit der bereitgestellten Informationen sicherzustellen.

Auf Basis der Datengrundlage des Emittenten erstellt imug rating eine Second Party Opinion über die Nachhaltigkeitsleistung der grünen Kredite. Die hierin enthaltenen Informationen werden daher „wie besehen“ zur Verfügung gestellt. imug rating gibt weder ausdrücklich noch stillschweigend eine Garantie hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Marktängigkeit oder Nützlichkeit dieser Informationen.

Der Emittent ist in vollem Umfang für die Bestätigung der Einhaltung der in seinen Richtlinien festgelegten Verpflichtungen sowie für deren Ausführung und Überwachung verantwortlich. Das von imug rating verfasste Gutachten betrachtet weder die finanzielle Performance der grünen Kredite noch die effektive Zuteilung ihrer Erlöse. imug rating übernimmt keine Verantwortung für Folgen aus einer Nutzung dieser Second Party Opinion als Grundlage von Investitionsentscheidungen oder sonstiger Geschäfte durch Dritte.

Bei den hierin enthaltenen Informationen handelt es sich weder um Beurteilungen der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit oder der Bonität des Emittenten noch um irgendeine Form der Finanz- oder Anlageberatung noch um Aussagen zur Eignung von Anlageinstrumenten für bestimmte Anleger\*innen oder Anlegergruppen. Sämtliche von imug rating abgegebenen Ergebnisse und Werturteile stellen grundsätzlich keine Kauf- oder Anlageempfehlungen dar. imug rating schließt, im gesetzlich zulässigen Umfang, die Haftung gegenüber dem Kunden und Dritten in Schadensfällen grundsätzlich aus, die in einem mittelbaren oder unmittelbaren Zusammenhang mit der Nutzung ihrer Research- und Ratingergebnisse stehen könnten.

imug rating behält sich alle Rechte, insbesondere das Recht am geistigen Eigentum an den hierin enthaltenen oder wiedergegebenen Informationen, Methoden und Meinungen vor. Die Second Party Opinion wird dem Emittenten von imug rating zur Verfügung gestellt und darf von ihm im Rahmen der hierüber zwischen dem Emittenten und imug rating getroffenen Vereinbarung verwendet werden. Jede darüberhinausgehende, vollständige oder auszugsweise Veröffentlichung oder sonstige Weitergabe an oder durch Dritte erfordert die vorherige schriftliche Zustimmung von imug rating.

## imug | rating

---



imug rating ist eine Tochtergesellschaft der 1995 gegründeten imug Beratungsgesellschaft für sozial-ökologische Innovationen mbH in Hannover. Wir sind seit über 20 Jahren als Ratingagentur auf dem nachhaltigen Finanzmarkt präsent und der führende unabhängige Akteur auf dem deutschsprachigen Markt für anspruchsvolle ESG-Informationen und -Ratings. Unser Qualitätsmanagement ist branchenweit einzigartig mit ISO 9001 zertifiziert.

imug rating GmbH  
Postkamp 14 a  
30159 Hannover  
Telefon: +49 511 12196-50  
Mail: [info@imug-rating.de](mailto:info@imug-rating.de)  
Web: [www.imug-rating.de](http://www.imug-rating.de)

Analyst\*innen  
▶ Alexander Thole  
▶ Christina Tyca